

Tschechischer Ex-Ministerpräsident verärgert slowakische Regierung

Der frühere tschechische Ministerpräsident Milos Zeman (60) hat mit einer Kritik der slowakischen Reformpolitik Proteste der dortigen Regierung ausgelöst. Während eines Besuchs in Bratislava warf der Sozialdemokrat dem Mitte-Rechts-Kabinett vor, sich "idiotisch" zu verhalten und die Slowaken als "Versuchskaninchen" ihrer Transformationsschritte zu missbrauchen. Der slowakische Wirtschaftsminister Pavol Rusko wies dies am Sonntag mit den Worten zurück, das Verhalten des leidenschaftlichen Biertrinkers Zeman "nähere sich den Manieren eines Trunkenboldes". Zeman war von 1998 bis 2002 Regierungschef und ist Autor zahlreicher umstrittener Aussagen. Zum Beispiel hatte er **Sudeten-deutsche** vor drei Jahren als "**Hitlers fünfte Kolonne**" und den österreichischen Politiker Jörg Haider als "Postfaschisten" bezeichnet.

26.06.2005

Source: Czech Radio 7, Radio Prague

URL: <http://www.radio.cz/de/artikel/65579>

© Copyright 1996, 2005 Radio Prague

All rights reserved.